

Leipzigs Turnfest: 50.000 Turner feiern den großen Sportevent!

Leipzig erwartet am 28.05.2025 bis zu 50.000 Turner beim Turnfest. Sonderzüge und Initiativen für Safe Sport sorgen für Sicherheit und Stimmung.



Hauptbahnhof Leipzig, 04109 Leipzig, Deutschland - Am Hauptbahnhof Leipzig herrscht reges Treiben: Sonderzüge aus Südwestdeutschland bringen die ersten aktiven Teilnehmer des diesjährigen Turnfests in die Stadt. Insgesamt erwartet die Stadt Leipzig rund 50.000 Turnerinnen und Turner, die an den Wettkämpfen und Veranstaltungen teilnehmen werden. Besonders auffällig ist der Partywagen des Badischen Turnerbundes, der für eine ausgelassene Stimmung während der Anreise sorgt. Die Zugverbindung führt über mehrere Stationen, darunter Konstanz, Baden-Baden, Karlsruhe und Heidelberg, direkt nach Leipzig. Helfer des Turnfests zeigen sich bereits optimistisch und träumen von einer möglichen Olympiabewerbung für Leipzig in den Jahren 2036, 2040 oder

2044. In diesem Zusammenhang wird Leipzig auch als möglicher Austragungsort für die Olympischen Spiele in dem Bewerbungskonzept „Berlin+“ genannt.

Die rund 50.000 Teilnehmer, die im Rahmen des Turnfests erwartet werden, bringen nicht nur sportliche Begeisterung mit, sondern auch ein wichtiges Themenfeld, das immer mehr Beachtung findet: den Safe Sport. Im Rahmen der Turn-EM wird die Sensibilisierung für dieses Thema vorangetrieben. **Die Initiative zielt darauf ab**, eine Kultur des Hinsehens und Handelns zu fördern, in der alle Beteiligten sich wohlfühlen und zu einem positiven Miteinander beitragen. Ein Ehrenkodex, der Verhaltensregeln für ein respektvolles Miteinander definiert, ist im Programmguide des Turnfestes auf Seite 271 einsehbar.

Safe Sport und Gewaltprävention im Sport

Der Safe Sport Code, der im organisierten Sport immer wichtiger wird, wurde mit wissenschaftlicher und juristischer Expertise erarbeitet. Das Ziel ist die effektive Bekämpfung von interpersonaler Gewalt in Sportvereinen und -verbänden. Es umfasst sämtliche Formen von Gewalt, darunter körperliche, seelische und sexualisierte Gewalt sowie Vernachlässigung. **Der Code verbietet** alle Formen dieser Gewalt und bietet Richtlinien zur Untersuchung von entsprechenden Vorfällen.

Sportorganisationen haben die Verantwortung, Fällen von interpersonaler Gewalt konsequent nachzugehen. Der Safe Sport Code schafft eine rechtliche Grundlage, um auch Fälle zu bearbeiten, die unterhalb der strafrechtlich relevanten Schwelle liegen. Das bedeutet, dass auch schikanöse Trainingsanweisungen oder sexistische Äußerungen ernst genommen und sanktioniert werden können. Die Einhaltung des Codes ermöglicht Maßnahmen wie Platzverweise, Lizenzentzug oder finanziellen Strafen für Täterinnen und Täter. Dieser Schritt sendet ein klares Signal, dass Gewalt im Sport nicht toleriert wird.

Im Rahmen der Turnfest-Veranstaltungen gibt es auch ein Hilfe- und Sorgentelefon, das unter der Nummer +49341 238299-50 erreichbar ist. Geschulte Ansprechpersonen stehen bereit, um zuzuhören, zu unterstützen und in grenzüberschreitenden Situationen Hilfe anzubieten. Die Initiativen im Rahmen der Turn-EM und des Turnfests spielen eine entscheidende Rolle dabei, einen sicheren und respektvollen Raum für alle Beteiligten zu schaffen und das Bewusstsein für die Bedeutung von Safe Sport weiterhin zu schärfen.

Leipzig bietet somit nicht nur einen Rahmen für sportliche Höchstleistungen, sondern setzt auch mit seinen Initiative zum Safe Sport ein Zeichen für eine verantwortungsvolle Sportkultur.

Details	
Ort	Hauptbahnhof Leipzig, 04109 Leipzig, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.mdr.de• www.turnfest.de• www.dosb.de

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net